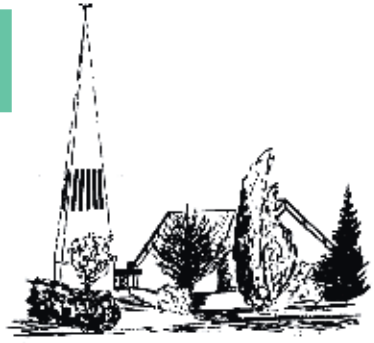

FRIEDENSKIRCHE ANSBACH

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Mai 2016

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Da, wo Gottes Geist weht, ist es bunt!

„... aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein ...“ (Apg. 1, 8a)

Im Monat Mai feiern wir das Pfingstfest. Am 50. Tag nach Ostern erinnern wir uns an die „Ausgießung des Heiligen Geistes“ an die Jünger Jesu. Das erinnert mich an die Worte von Wilhelm Willms:

der große bunte vogel
ist der heilige geist
er ist nicht schwarz
er ist nicht blau
er ist nicht rot
er ist nicht gelb
er ist nicht weiß

der heilige geist ist ein bunter vogel
er ist da
wo einer den anderen trägt
[...]
der heilige geist ist da
wo die welt bunt ist
wo das denken bunt ist
wo das denken und reden und leben gut ist
der heilige geist lässt sich nicht einsperren
in katholische käfige
nicht in evangelische käfige
der heilige geist ist auch kein papagei der nach-
plappert
was ihm vorgekaut wird
[...]
der heilige geist
ist spontan
er ist bunt
sehr bunt
[...]

Ein katholischer Priester hat diesen Text verfasst. Besonders berührt hat mich diese Aussage: „Da, wo Gottes Geist weht, geht es bunt her." Da wo Gottes Geist weht, ist es lebendig, fantasievoll, und doch spielt der Verstand auch eine Rolle. Wo wir Gottes Geist einen Raum geben, da singen und spielen Menschen, weil sie sich an Gott freuen. Wo Gottes Geist Raum hat, da haben auch die verschiedenen Begabungen Raum. Wo Gottes Geist Raum hat, bestimmen nicht mehr die einen über die anderen, weil wir alle dem einen Herrn gehören. Wo sein Geist Raum hat und sich entfaltet, erlebe ich dankbar und immer neu überrascht, dass sich in den unterschiedlichen Begabungen die Liebe Gottes Raum schafft und zum Weitersagen ermutigt.

Berührt von diesem bunten Heiligen Geist wünsche ich uns allen offene Hände, aufmerksame Augen, achtsame Ohren und ein weites Herz für ein buntes Pfingstfest.

Ihre Diakonin Kathrin Regenhardt

Monatsspruch

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst. (1. Kor. 6,19)

Kirchenjubiläum 50 Jahre Friedenskirche

Liebe Gemeindeglieder und Freunde
der Friedenskirche,

die Friedenskirche feiert dieses Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Zum Auftakt des Kirchenjubiläums, anlässlich des Tages der Grundsteinlegung, laden wir Sie ein zum Festabend am

Sonntag, 29. Mai 2016
um 17.00 Uhr in der Friedenskirche.

Die Feststunde beginnt mit einer Andacht. Dann hören wir in der Friedenskirche Berichte von Zeitzeugen und Grüße von Gästen und durchmischt wird die Veranstaltung mit Musik. Anschließend feiern wir im Gemeindesaal bei einem kleinen Imbiss und wir werden im Gespräch ein wenig zurückblicken und auch Glückwünsche entgegen nehmen.

Auf Ihr Kommen freut sich
im Namen des Kirchenvorstands
Ihr Pfarrer Jens Porep

Gemeinsamer Gottesdienst im Grünen

Himmelfahrt, 5. Mai, um 10 Uhr
in Dombach im Loch

Friedenskirche Ansbach / St. Laurentius Elpersdorf, mit dem Posaunenchor Elpersdorf, Pfarrer Müller, Pfarrer Porep und Team. Anschließend kleiner Imbiss.

Veranstaltungen & Seminare

„Wenn nichts mehr geht“

Zu einem Abend mit der Bibel lädt die Kirchengemeinde Friedenskirche ein. Am

Donnerstag, 12.Mai um 19.30 Uhr
im Gemeindesaal der Friedenskirche

beschäftigen wir uns mit der Frage des Unglücks und der Frage, wie man mit unverschuldetem Leid umgehen kann. Warum geschieht dieses Leid mir und nicht anderen? Was sagen die Weisheitslehren des Alten Testaments zum Thema Leid und Unglück. Insbesondere blicken wir in die Bücher Hiob und Prediger Salomo. Was, wenn wir mit unserer Weisheit am Ende sind? Gibt es Hilfe, wenn uns die Worte versagen, wenn wir vor dem Unglück verstummen müssen?

Es sind Fragen, die auch für unseren Alltag hilfreich sein können. Die Antworten wollen uns zu einem gelingenden Leben führen.

Ein weiterer Abend wird sich mit Lebenskunst im Neuen Testament beschäftigen.

Jeremia – der leidende Prophet

In einem Vortrag am

Mittwoch, 25. Mai um 17.30 Uhr
im Gemeindesaal der Friedenskirche

erschließt Pfarrer Porep Zugänge zum Propheten Jeremia.

Kaum einer Gestalt des Alten Testamentes kommen wir näher, weil der Prophet Jeremia in seinem Buch Einblick gibt in sein Seelenleben. Gebete, Klagen, Wutausbrüche sind überliefert. Zudem gibt es einen erzählenden Teil, der die anderen Texte besser verstehen lässt. Wer war dieser Mann in stürmischer Zeit? Was war sein Schicksal? Was trieb ihn um? Was hat er uns heute zu sagen?

Der Vortrag findet statt im Rahmen der Gemeindehilfe, deren Vortragsnachmitttage für alle Interessierten offen sind.

Neues vom Kindergarten Türkenstraße

Zur Erinnerung an das letzte Abendmahl haben wir wieder ein gemeinsames Osterfrühstück gefeiert, für das die Kinder am Vortag das Brot selbst gebacken hatten. Anschließend konnten wir die Osternester dann im Freien suchen.

Ihr pädagogisches Team vom
Kindergarten Türkenstraße

Unterwegs mit dem Chamäleonvogel

Kinderfreizeit auf dem Hesselberg

Am 20. März 2016 machten sich 35 Kinder zusammen mit 5 Mitarbeiterinnen auf den Weg zum Hesselberg. Ganz oben am Berg angekommen starteten wir unsere diesjährige Kinderfreizeit im Jugendhaus auf dem Hesselberg.

Zusammen mit dem bunten Chamäleonvogel wollten wir uns gemeinsam auf Ostern vorbereiten. Nachdem wir alle unsere Zimmer bezogen hatten, stand der erste Abend ganz unter dem Motto „Kennenlernen“. In diesem Jahr waren nämlich die Kinder aus der Friedenskirche nicht allein unterwegs. Es waren noch Kinder aus den Kirchengemeinden Weidenbach und Herrieden mit dabei.

Nach einer ersten (sehr) kurzen Nacht starteten wir am Montag mit verschiedenen Back-Workshops und zauberten viele leckere Naschereien zu Ostern: Schokoladeneier, Karottenmuffins, Hefeteigkreuze und Hefeteighasen. All das haben wir am Nachmittag probiert. Nach einer Schnitzeljagd freuten sich alle auf einen ruhigen Spieleabend und Lagerfeuer mit Stockbrot.

Nach einer zweiten (etwas) längeren Nacht ging es dann in den verschiedenen Workshops um Farben. So viele unterschiedliche Farben, wie der Chamäleonvogel hat, so viele Farben waren auch bei uns zu sehen: Fimoperlen, Enkaustikbilder, ein großes Kreuzbild aus Leinwänden und selbst hergestellter Naturfarbe. Am Nachmittag erwartete uns dann ein Höhepunkt auf unserer Freizeit. Wir machten uns alle als Spürnasen auf den Weg und erkundeten den Hesselberg. Wir haben nach Tierspuren gesucht, uns ein riesiges Vogelnest gebaut und hohe Türme mit unterschiedlichen Naturmaterialien. Ganz schön geschafft von der

Spurensuche, schafften es dann nur noch ein paar Kinder, abends mit Fackeln bis zum höchsten Punkt des Hesselberges zu wandern.

In dieser Nacht haben wir alle tief und fest geschlafen – es war die letzte Nacht auf dem Hesselberg. An unserem letzten Tag haben wir einen bunten Gottesdienst gefeiert. Besonders schön war, dass alle bei diesem Gottesdienst mitgeholfen haben. Nach dem Mittagessen hieß es dann: „Auf Wiedersehen“.

Kathrin Regenhardt, Diakonin

Herzliche Einladung

Seniorentreff – „Unser Gottesdienst und die Farben“

3. Mai 2016, 14.30 Uhr
Gemeindesaal der Friedenskirche

„Sinnlichkeit“ – mit verschiedenen Sinnen den Gottesdienst erfahren, begehen und feiern. Im Gottesdienst hören wir, einmal im Monat schmecken wir und manchmal fühlen wir. Das Fühlen wird durch verschiedene Impulse ausgelöst. Ein Impuls sind die Farben. Farben begegnen uns viele in einem Kirchenraum. Besondere Bedeutung haben die liturgischen Farben. Sie zeigen sich in den im Gottesdienst gebräuchlichen Textilien. Wie kam es dazu und was wollen uns die Farben sagen? Was verbinden wir mit einer bestimmten Farbe? Gemeinsam erkunden wir Bedeutung und Sinn liturgischer Farben, fragen nach, schauen an, erzählen und befühlen.

Vikarin Simone Fucker, Referentin des Nachmittags

Konfirmation 2016

Jesus nachfolgen – als Christen leben

Der einjährige Konfirmationskurs geht seinem Höhepunkt entgegen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben in einem von ihnen selbst gestalteten Gottesdienst unter Beweis gestellt, dass sie mündige und sprachfähige Christinnen und Christen sind.

Nun rückt das große Fest näher. Dafür wird die Kirche am Freitag, 6. Mai um 17 Uhr geschmückt. Schon um 16 Uhr üben die jungen Menschen den Einzug, das Aufstellen und das Verhalten bei der Segnung.

Am Samstag, 7. Mai ist um 16.30 Uhr ein Fototermin vor der Friedenskirche. Um 17 Uhr beginnen die Feierlichkeiten der Konfirmation mit einem Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl, zu dem alle, die sich zu Jesus Christus halten, eingeladen sind. Innehalten, Besinnung und Vergebung und gemeinsame Feier schließen die Vorbereitungen ab und machen frei für das Fest.

Am Sonntag, 8. Mai sind dann um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr die beiden Festgottesdienste. Die Gottesdienste werden ausgestaltet vom CVJM-Posaunenchor, Orgel und Strong Faith. In diesen Gottesdiensten bestätigen die jungen Christinnen und Christen die Versprechen, die Eltern und Paten einst bei ihrer Taufe gegeben haben. Sie erklären öffentlich ihren Willen, als Glieder der christlichen Gemeinde Jesus als ihrem Herrn in ihrem Leben nachfolgen zu wollen. Einer der Konfirmanden wird sich taufen lassen.

Am Montag, 9. Mai treffen sich die Konfirmierten zu einem Nachtreffen im Gemeindehaus. Es beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück um 9.30 Uhr. Die Erlebnisse des vergangenen Festtages werden bedacht und ausgewertet. Anschließend gehen die Konfirmierten zum Grab einer Mitkonfirmandin, die vor wenigen Wochen verstorben ist.

Jens Porep, Kathrin Regenhardt

Die Friekis

Termine

Kindergruppe der Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach

6. Mai 2016	Wir basteln Trommeln
3. Juni 2016	Schnitzeljagd
24. Juni 2016	Action Painting
8. Juli 2016	Aktion für das Gemeindefest
22. Juli 2016	Spielenachmittag

Samstag
30. Juli 2016 Grillabend mit den Eltern

Wir treffen uns immer im Gemeindehaus der Friedenskirche von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr. Es sind alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren herzlich eingeladen.

Kontakt: Kathrin Regenhardt, Diakonin
Telefon 0981 46089602
Handy 0157 70227988
kathrin.regenhardt@elkb.de

KonfiClub

Ausflug ins Palm Beach

„Palm Beach“. Nachdem wir mit dem Zug und Bus das Erlebnisbad in Stein erreicht hatten, ging der „Rutschen- und Plantschspaß“ los. Für viele ging der Weg direkt ins Rutschenparadies, für mich erst einmal in den Whirlpool. Doch da durfte ich nicht lange bleiben. Nach etwas Überredungskunst traute ich mich dann auch, eine Rutsche auszuprobieren ... Nach vier Stunden Badespaß machten wir uns dann etwas müde auf den Heimweg. Es war ein schöner, lustiger Tag mit Euch!

Eure Kathrin Regenhardt, Diakonin

„Aufs Maul gschaud“

Konzert mit Wolfgang Buck und Stefan Kügel

Mittwoch, 4. Mai um 19.30 Uhr in der Friedenskirche. „Fränkische Songs & dem Luther seine Bibel“ – ein musikalisch-literarischer Abend zur Lutherdekade.

Wolfgang Buck ist Liedermacher und früherer Pfarrer aus Walsdorf. Der Schauspieler **Stefan Kügel** betreibt das Theater „Kuckucksheim“ in Heppstädt bei Adelsdorf.

In ihrem aktuellen Programm steht Luthers Bibelübersetzung mit ihrer kraftvollen und bildhaften Sprache, ihren eigenwilligen Ausdrücken und poetischen Bildern Seite an Seite mit einfühlsamen und energiegeladenen Dialektsongs des fränkischen Musikers. Bekannte Bibeltexte wie die Hochzeit von Kana, das Gleichnis vom Senfkorn oder die Seligpreisungen werden gekoppelt mit Liedern, die von menschlichen Schwächen und Stärken handeln. „Dem Volk aufs Maul schauen“, die Dinge in Alltagssprache auf den Punkt bringen – es ergeben sich Kontraste, harte Schnitte, Widersprüche, neue Sichtweisen und Momente tiefster Menschlichkeit.

Eintritt:
- Vorverkauf 16 Euro
- Abendkasse 18 Euro

Kartenvorverkauf:
- Pfarramt Friedenskirche
- Evangelisches Bildungswerk Ansbach
- Fränkische Landeszeitung Ansbach
- Bäckerei Völklein, Oberhäuserstraße 26
- Metzgerei Wiesinger, Oberhäuserstraße 108

Alle Termine auf einen Blick

Sonntag, 1. Mai
14.00 Uhr Gottesdienst Internationale Gemeinde

Dienstag, 3. Mai
14.30 Uhr Seniorentreff
19.00 Uhr KonfiClub

Mittwoch, 4. Mai
19.30 Uhr Konzert

Himmelfahrt, Donnerstag, 5. Mai
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Grünen
(Friedenskirche Ansbach / St. Laurentius Elpersdorf)

Freitag, 6. Mai
16.15 Uhr Friekis
19.00 Uhr Chorprobe „Ambassadeurs pour Christ“

Samstag, 7. Mai
17.00 Uhr Beichtgottesdienst mit Abendmahl für die Konfirmanden
18.00 Uhr Schweigemeditation

Sonntag, 8. Mai
9.00 und 10.30 Uhr Konfirmation
14.00 Uhr Gottesdienst Internationale Gemeinde

Montag, 9. Mai
10.00 Uhr Konfirmandenfrühstück

Dienstag, 10. Mai
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 12. Mai
8.15 Uhr Seniorenfahrt (Tagesfahrt)
19.30 Uhr Bibelabend
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe „Sonnenblume“

Freitag, 13. Mai
19.00 Uhr Chorprobe „Ambassadeurs pour Christ“

Sonntag, 15. Mai
14.00 Uhr Gottesdienst Internationale Gemeinde

Pfingstmontag, 16. Mai
10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst

Dienstag, 17. Mai
19.30 Uhr Kirchenchor

Freitag, 20. Mai
19.00 Uhr Chorprobe „Ambassadeurs pour Christ“

Samstag, 21. Mai
18.00 Uhr Schweigemeditation

Sonntag, 22. Mai
14.00 Uhr Gottesdienst Internationale Gemeinde

Dienstag, 24. Mai
19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 25. Mai
17.30 Uhr Gemeindehilfe

Freitag, 27. Mai
19.00 Uhr Chorprobe „Ambassadeurs pour Christ“

Sonntag, 29. Mai
14.00 Uhr Gottesdienst Internationale Gemeinde
17.00 Uhr Festabend zum Auftakt des Kirchenjubiläums

Dienstag, 31. Mai
19.30 Uhr Kirchenchor

Gruppen und Kreise

Kirchenchor
jeden Dienstag um 19.30 Uhr (Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144)

Krabbelgruppe
(bei Interesse melden Sie sich bei Diakonin Kathrin Regenhardt, Telefon 0981 46089-602)

Hauskreis Lateinamerikanisch
jeden Freitag von 19 bis 21 Uhr (Ana Zahn)

„Die Gnade Gottes für alle Nationen“
Internationale Gemeinde, Gottesdienst jeden Sonntag um 14 Uhr im Gemeindesaal

Hauskreis Internationale Gemeinde
jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Chorprobe „Les Ambassadeurs pour Christ“
jeden Freitag von 19 bis 20.30 Uhr

Die Friekis
Kindergruppe von 5 bis 11 Jahren (Diakonin Kathrin Regenhardt, Telefon 0981 46089-602)

Gabenkasse

Spendenkonto der Friedenskirche: Sparkasse Ansbach
IBAN DE07765500000090258864 · BIC BYLADEM1ANS

Adressen

Pfarrer Jens Porep, Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach, Telefon Pfarramt 0981 61996

Pfarrerin Ulrike Rehm-Kuhn, Bezirksklinikum Ansbach, Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach, Telefon 0981 4653-2470

Diakonin Kathrin Regenhardt, Falkenweg 3 a, 91522 Ansbach, Telefon 0981 46089-602

Vikarin Simone Fucker, Luisenstraße 2, 91522 Ansbach, Telefon 0176 84404925

Wochenendbereitschaft der evangelischen Kirche in Ansbach von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Telefon 0981 9775555

Pfarramtsbüro Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach
Bürozeiten Di, Do, Fr 9–12 Uhr und Do 16–17.30 Uhr,
Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127,
E-Mail pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de,
www.ansbach-friedenskirche.de
(Sekretärin Heidi Scheler)

Kirchenvorstand Pfarrer Jens Porep, Telefon 981 61996

Vertrauensfrau Christa Bogenreuther, Telefon 0981 63765 (Stellvertretung Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311)

Kirchnerin Sabine Splettstößer

Kirchner- und Hausmeisterteam Gertraud Kandert, Manfred und Agnieszka Steinhauer, Telefon dienstlich 0981 64255

Kindergarten Türkenstraße 38, 91522 Ansbach
(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

Kindertagesstätte „Dombachknirpse“ Thomasstraße 14 (Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

Telefonseelsorge (gebührenfrei)
0800 1110111 oder 0800 1110222

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep
Satz und Layout: Dieter Stockert
Nächster Redaktionsschluss: 17. Mai 2016